

ztv Zürcher
Turnverband



TURNINFO 11/2018

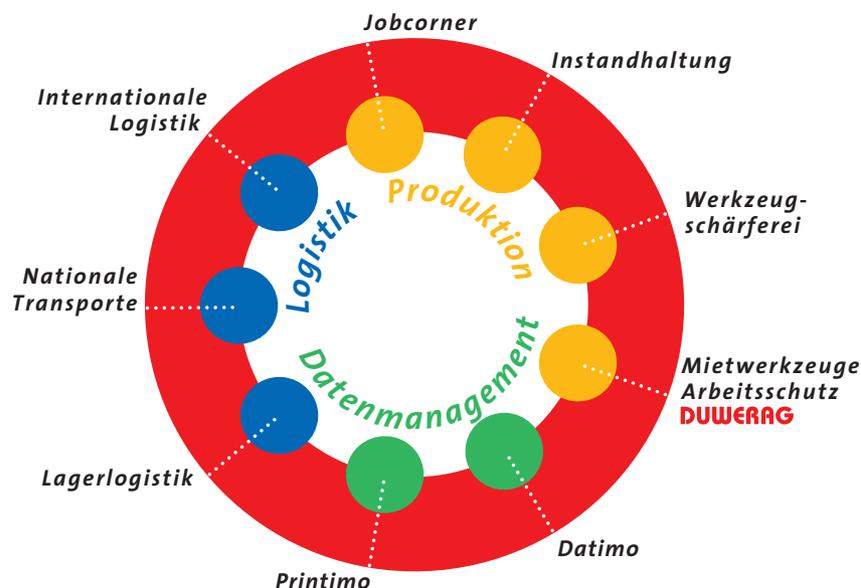
VERBANDSMAGAZIN

Hauptsponsorin



Zürcher
Kantonalbank

Auch wir nehmen es sportlich!



.....service
OPTIMO

...für Produktion, Logistik
und Datenmanagement



Optimo Service AG
Im Link 11
Postfach
CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 262 70 70
Fax +41 52 262 70 71
info@optimo-service.com
www.optimo-service.com



Liebe Turnfreunde

Gerne gebe ich euch einen kleinen Einblick in die Arbeit des Zentralvorstands des Schweizerischen Turnverbandes. Da die Aufgaben sehr breit gefächert sind, beschränke ich mich auf zwei aktuelle Themen im Bereich der Ausbildung.

Wettkampffreies Angebot

Die Verbandsplanung des STV in der Periode bis 2019 neigt sich dem Ende zu. In dieser Endphase wollen wir uns verstärkt auf den Ausbau des wettkampffreien Angebots konzentrieren. Eine markante Steigerung des Nutzens einer Verbandsmitgliedschaft beim STV haben wir uns mit dem Ressort Gesundheit und Bewegung zum Ziel gesetzt. Mit einer Neustrukturierung dieses Ressorts sollen die Ziele besser und effizienter erreicht werden. Das Kursangebot wird anhand der in den Jahren 2017/2018 durchgeführten Vereins- und Verbandsbefragung neugestaltet. Die neue Kurslandschaft soll breiter, attraktiver und vielseitiger werden. Nebst dem erweiterten Kursangebot sollen Gesundheitstage zu spezifischen Themen angeboten werden. Geprüft werden auch zertifikatsgebundene Ausbildungen. Dabei werden verschiedene Ausbildungen anderer Institutionen geprüft, um entsprechende Kooperationen auszuhandeln.

Bestehende Bewegungsprogramme, wie zum Beispiel «winterfit», bilden die funktionierende Basis des wettkampffreien Angebots. Auch diese sollen in einer späteren Phase überarbeitet und weiterentwickelt werden.

Vereinsmanagement

Im Ausbildungsangebot «Vereinsmanagement» konnten wir feststellen, dass wir auf gutem Wege sind. Die Angebote und Dienstleistungen in den drei Säulen Ausbildung, Information und Coaching werden stetig vermehrt in Anspruch genommen. Insbesondere der Zertifikatslehrgang Vereinsmanager STV/edupool.ch ist sehr beliebt. Mit diesem Lehrgang werden aktuelle und künftige Vereinsfunktionäre auf ihre Tätigkeiten im Verein oder Verband bestens vorbereitet. Dank den praxisnahen Lehrmitteln und den wertvollen Diskussionen bringen diese Aus- und Weiterbildungskurse jedem Vereinsfunktionär einen Mehrwert.

In wenigen Monaten ist es soweit: Das Eidgenössische Turnfest in Aarau startet am 13. Juni 2019 mit der Fahnenübergabe und der Eröffnungsfeier. Das Anmeldetool ist offen, und dies noch bis zum 1. Dezember 2018. Liebe Zürcher Turnerinnen und Turner, wir freuen uns über eure Teilnahme!

Erwin Grossenbacher
Zentralpräsident Schweizerischer Turnverband

Inhaltsverzeichnis

Impressum / Verbandsadresse	5	Region Glatt- & Limmattal & Stadt Zürich.....	31
Zürcher Turnverband	6	Spitzensport	33
Breitensport	9	Gratulationen	45
Kursangebote	21–24	Agenda	46
Region Albis, Zürichsee und Oberland	28	Sponsoren & Partner	47



www.alder-eisenhut.swiss
 Alder+Eisenhut AG
 9642 Ebnat-Kappel
 Telefon 071 992 66 33
 Fax 071 992 66 44



Redaktionsleitung

ZTV, Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-turninfo@ztv.ch

Redaktion Breitensport / Spiele – vakant – a.i.

ZTV, Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-breitensport@ztv.ch

Redaktion Spitzensport

ZTV, Yvonne Bont, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 65
 E-Mail: redaktion-spitzensport@ztv.ch

Redaktion AZO – vakant – a.i.

ZTV, Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-azo@ztv.ch

Redaktion GLZ – vakant – a.i.

ZTV, Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-glz@ztv.ch

Redaktion WTU

Nicole Mettler
 E-Mail: redaktion-wtu@ztv.ch

Korrektorat

Anina Joss, 8330 Pfäffikon ZH

Layout

Jacqueline Riatsch-Steinauer

Druck

Printimo AG, 8404 Winterthur

Bild Frontseite: Adrian Lätsch (TV Regensdorf), Foto von Tim Wisotzki

Bild Kursangebot: Sportamt Kanton Zürich

Verbandsadresse

Abo-Bestellung / Adressänderungen:
 Zürcher Turnverband ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil
 Tel. 044 947 11 66, Fax 044 947 11 69, E-Mail: info@ztv.ch, Internet: www.ztv.ch

Erscheint 12-mal jährlich • Auflage: 3100 Exemplare • Abonnementspreis: Fr. 30.– inkl. MwSt

Redaktionsschluss und Versand nächsten Ausgaben

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand ca.
12/2018	02. November 2018	29. November 2018
01/2019	30. November 2018	08. Januar 2019

Eindrücklicher Einblick in die Welt der Nachwuchsturnerinnen

Traditionsgemäss macht der Zürcher Kantonsrat seinen Ausflug jeweils in die Heimat des amtierenden Kantonsratspräsidenten. In diesem Jahr, am 24. September 2018, ging der «gesellschaftliche Anlass des Kantonsrates» in den Bezirk Hinwil, in die Heimat der Kantonsratspräsidentin Yvonne Bürgin. Im TV Rüti gross geworden ist für Yvonne Bürgin auch der Turnsport, im Speziellen das Kunstturnen ein Stück Heimat. Daher war eines der möglichen Besichtigungsangebote für die Kantonsräte das Regionale Leistungszentrum (RLZ) der Kunstturnerinnen in Rüti.

Willi Hodel, der Abteilungsleiter Spitzensport begrüsst die Kantonsräte und Gäste, Alex Naun, Geschäftsführer und Chef Spitzensport moderierte das kurzweilige Programm. Schon beim «Einmarsch» der Turnerinnen auf die Bodenfläche staunten die Kantonsräte über die Grazie des Auftritts und den Stolz, den sie dabei ausstrahlten. Nach dem Einturnen zeigten die Mädchen Ausschnitte aus ihren Programmen, Kraftübungen und Aufbaureihen. So bekamen die Gäste einen Eindruck, was die Turnerinnen ab P1 bis zum Programm P5 lernen und beherrschen. Immer wieder entlockten die Mädchen den Zuschauern ein «Wow». Grossen Eindruck machten auch die Trainer. Als zum Beispiel Kakhi Shukakidze am Stufenbarren demonstrierte, wie er den Ausgang, einen Doppelsalto gestreckt hält war ihm der Applaus sicher. Neben den Vorführungen streute Alex Naun immer wieder geschickt viele Informationen über den ZTV, Trainingssalltag der Kunstturnerinnen etc. ein.

Am Schluss der Vorführungen blieb genügend Zeit, um sich auszutauschen. So erkundigten sich die einen bei unseren P5 Turnerinnen, wie sie Schule und Training unter einen Hut bringen, was sie sich dies bezüglich für Verbesserungen wünschten. Andere wollten wissen, wie der ZTV zu seinen Trainern und Trainerinnen kommt und wie denn der Ausbildungsweg zum Trainer in der Schweiz aussieht und Dritte interessierten sich für die medizinische Betreuung der Turnerinnen. Insgesamt zeigten sich die Gäste beeindruckt vom Herzblut aller Beteiligten. Der Einblick in



die Welt der Nachwuchsturnerinnen wurde für die Besucher und Besucherinnen zu einem nicht alltäglichen und aufschlussreichen Erlebnis.

Text und Foto: Renate Ried

Festumzug ETF 2019 in Aarau am 22. Juni 2019

Dabei sein ist Tradition

Liebe Präsidentinnen, liebe Präsidenten
Liebe Turnerinnen, liebe Turner

Einer der zahlreichen Höhepunkte eines Turnfestes ist der traditionelle Festumzug, der jeweils zum Ausklang des Anlasses ausgetragen wird. Auch am ETF 2019 wird am Samstag, 22. Juni eine fröhliche und farbenfrohe Turnerschar unter dem Motto: «Aarau bewegt die Schweiz – die Schweiz bewegt Aarau» durch die Altstadt von Aarau ziehen.

Der Zürcher Turnverband ruft seine Vereine auf, mit Fahnenträgern, Hornträgern und möglichst vielen Vereinsmitgliedern dabei zu sein und gemeinsam dieser schönen Tradition beizuwohnen.

Wir organisieren ein Umzugs-ZTV-T-Shirt, das wir all unseren Teilnehmern vor Ort gratis abgeben werden. Die Teilnahme mit eigenem Wagen ist ebenfalls möglich. Da dafür besondere Vorschriften gelten, bitten wir euch, Judith Hotz von der Geschäftsstelle vor dem Anmeldeschluss zu kontaktieren (judith.hotz@ztv.ch oder 044 947 11 63).

Wir freuen uns auf viele teilnehmende Vereine und danken für eure Online-Anmeldung unter www.ztv.ch bis spätestens 15.12.2018.

Text: Judith Hotz
Foto: Kurt Menzi



Festumzug ETF 2013 in Biel

Textilien inklusive Druck



loveyourshirt.ch

Textilien inklusive Stickerei

BYCELLO Marcel Schwerzmann AG - 8462 Rheinau - Tel. 052 533 32 99

„Mit Qualität zum Sieg“

Gravuren
Medaillen
Zinnartikel
Turnbänder
Kranzabzeichen
Wappenscheiben

Murgtalstrasse 20 . 9542 Münchwilen
T +41 71 911 10 22 . M +41 79 247 10 13
www.auszeichnungen.ch

Ambühl
AUSZEICHNUNGEN

Elki-Turnen

Das Nachwuchspotential befreien!

Uf und dävö – in einen Verein mit vielen sportbegeisterten Kindern und Jugendlichen. Diese Reise beginnt mit dem Elki-Turnen. Oder dem Muki-Turnen, wie es vor allem in ländlichen Vereinen noch oft genannt wird. Keine andere Sportart fördert und fordert die Kinder zwischen 3 bis 5 Jahren seit vielen Jahren so konsequent wie das Turnen. Gemeinsam mit einem Elternteil können die Kinder die Freude an der Bewegung erleben.

Und doch ist das Potential für weiteren, sportmotivierten Nachwuchs noch riesig. Die meisten Elki-Gruppen werden zurzeit vorwiegend von Kindern mit ihrem Mami besucht. Würden genauso viele Väter mit ihren Kindern turnen, könnten beinahe doppelt so viele Kinder Spass in vielseitigen und abwechslungsreichen Lektionen erleben. Vermutlich braucht es dazu auch mehr Männer, welche den Mut aufbringen, Lektionen für kleine Kinder zu gestalten! Leiterinnen und Leiter, welche sich alle motiviert für die Basis des Breitensports einsetzen.

Zum Beispiel ermöglichen zwei Leiterinnen und zwei Leiter im TV Hinwil insgesamt vier Gruppen ein regelmässiges Turnen. Dass die Kinder die nächste Stunde Muki-Turnen oder Vaki-Turnen kaum erwarten können, gehört vermutlich in vielen Familien des Kantons zum Alltag – dass es auf der Warteliste für die Turngruppen genauso viele Väter wie Mütter hat, ist dagegen aussergewöhnlich. Mein Appell an alle Turnvereine des ZTV: fördert das Elki-Turnen in euerem Verein nachhaltig und schafft mit ausgebildeten Leiterinnen und Leitern tolle Vorbilder für den jüngsten Nachwuchs.

Die nächste Gelegenheit zur Grundausbildung, um ein Elki-Turnen zu leiten, ist im kommenden Frühjahr. In Lektionen mit Titeln wie «Im wilden Westen» oder «Wandertag» werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Leitertätigkeit ausgebildet und motiviert. Dabei lernen sie mit einem frisch überarbeiteten Handbuch wie man in der Turnhalle Kinderaugen zum Leuchten und die begleitenden Mamis und Papis zum Schwitzen bringt. Nach dem Kurs sind sie fähig, selbstständig eine eigene Gruppe zu leiten.

Die optimale Infrastruktur für den Kurs bietet auch im 2019 das Sportzentrum Kerenzberg in Filzbach: eine



durchgängig verfügbare und top ausgerüstete Turnhalle, Theorieräume und Übernachtungsmöglichkeiten in Zimmern (ohne Schlafsack). Zudem ist Filzbach genügend nah, falls jemand jeden Abend nach Hause fahren und lieber bei der Familie übernachten möchte.

Unter dem Motto «Uf und dävö» könnte der Grundkurs für jedermann ein optimaler Start sein, sich ebenfalls für die jüngsten Turner zu engagieren!

Text: Marco Egli
Foto: Redaktion GYMlive

Nächste Kursdaten:

Teil 1: 15. März – 17. März 2019
Freitag 14.30 – Sonntag 17.00 Uhr
Teil 2: 5. April – 7. April 2019
Freitag 14.30 – Sonntag 16.00 Uhr

Weitere Informationen zum Kurs: www.ztv.ch > Sportangebot > Jugend > Elki-muki-vaki-turnen
Fragen oder weitere Auskünfte zum Elki-Turnen im ZTV: elki@ztv.ch

SM Vereinsturnen 8./9. September 2018 in Burgdorf

Zwei Titel ins Zürcher Oberland

An den Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen (SMV) vom 8./9. September 2018 in Burgdorf verteidigte der STV Wetzikon erfolgreich den Titel am Barren. Die Trampolinriege des TV Rüti gewann zum ersten Mal den Titel Schweizer Meister. Insgesamt erturnten sich die Zürcher Vereine vier Medaillen.

Die Stimmung an der SMV war einmal mehr grandios. Bei bestem Herbstwetter auf guten Wettkampfanlagen zeigten die Vereine 238 Vorführungen auf den Gymnastik- und Geräteturnplätzen. 55 Final-Präsentationen waren am Sonntag nötig, um die 14 Schweizer Meister (Gymnastik 5, Geräteturnen 9) küren zu können. Unter allen teilnehmenden Sektionen erreichten die Turnerinnen und Turner aus den Zürcher-Riegen insgesamt sechs Finalplätze, drei davon alleine für den TV Rüti.

Erster Titel für Trampolin Rüti

Die Trampolinriege aus Rüti hat mit dem Titelgewinn Trampolin Geschichte geschrieben. Nach mehreren Po-

destplätzen in den letzten Jahren reichte es in diesem Jahr zum ersten Mal seit 1973 zum Titel. Als Sieger der Vorrunde traten die Rütener im Finaldurchgang als Favoriten an. Um den Pokal nach Hause zu tragen mussten sie ein zweites Mal ihre hochstehende Leistung abliefern. Am Ende siegten sie mit zwei Zehntelpunkten Vorsprung. Den Titel am Reck musste der TV Rüti jedoch in diesem Jahr an den TSV Rohrdorf abtreten. Ebenfalls als Leader der Vorrunde mit der Note 9,78 traten die 22 Turner und Turnerinnen im Final an. Leider klappte das Programm nicht mehr ganz nach Wunsch. Aufgrund von zwei Stürzen und der Note von 9,67 verpassten sie den Titel um winzige zwei Hundertstel und holten Silber. Am Sprung kam ein vierter Rang (Final) hinzu. Nach Silber am Boden 2017 verpasste der TV Rüti den Einzug in den Final knapp. Als sechste erreichten sie eine Auszeichnung.

Barren Titel erfolgreich verteidigt

Eine schöne Geschichte hat auch der STV Wetzikon geschrieben. Sie verteidigten den Titel am Barren erfolgreich.



STV Wetzikon

Dies obwohl das Team mit den Farben in Gold+Schwarz zahlreiche Absenzen kompensieren mussten. Die äusserst knappe Vorrunde versprach einen spannenden Finaldurchgang. Tatsächlich mussten schlussendlich die Wetziker ihren Titel mit der hohen Note 9,80 mit dem STV Roggliswil teilen. Nach 2017, 2014 und 2012 ist dies der vierte Schweizer Meister Titel am Barren. Nach dem Titel im Vorjahr in der Gerätekombination (GK) mit Boden und Minitramp reichte es der GK Gruppe des STV Wetzikon um die Trainerzwillinge Nicolas und Michael Fischer zur undankbaren Ledermedaille. Ebenfalls in die Auszeichnungen am Barren und in der Gerätekombination turnte der TV Bauma (6. GK / 8. Barren).

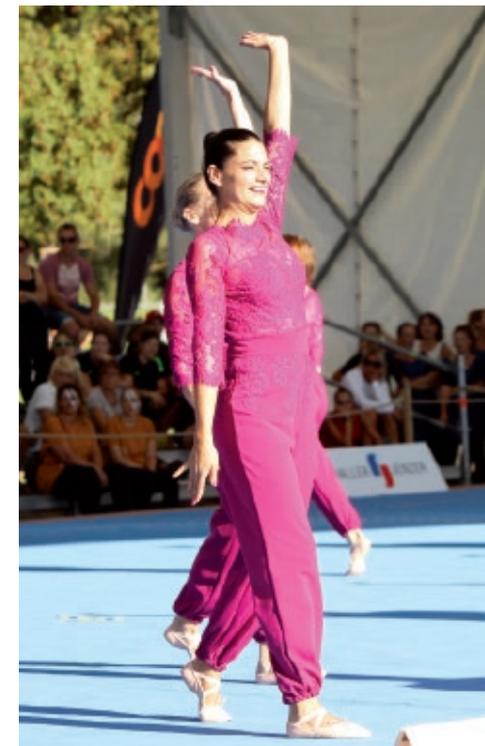
Bronze für das Gym-Team Brütten

Das Gym Team Brütten zeigte in der Sparte Gymnastik 35+ ein wunderschönes Programm. Die 18 Frauen überzeugten einmal mehr mit ihrer Ausstrahlung. Die Freude an der Gymnastik ist jeder einzelnen von ihnen anzusehen. Wie im letzten Jahr wurden sie im Final mit Bronze belohnt. Die beliebteste Disziplin an dieser SMV war Gymnastik Bühne ohne Handgerät. 36 Vereine präsentierten ihr Können, darunter vier aus dem Kanton Zürich (Wetzikon, Seuzach, Bülach und Dietlikon).

Wir gratulieren allen Zürcher Vereinen, die an der SMV ihr Können unter Beweis stellten.

Text: Dominik Dobmann und Renate Ried

Fotos: Harald von Mendgen



Gym-Team Brütten

Infobox 044 / 8304 342 www.sportanlagen-wallisellen.ch

welness
world
wallisellen

Herbstzeit
Saunazeit

sportanlagen ag wallisellen

SM im Steinstossen und Steinheben 2018 in Elgg Zürcher Athleten setzten Akzente

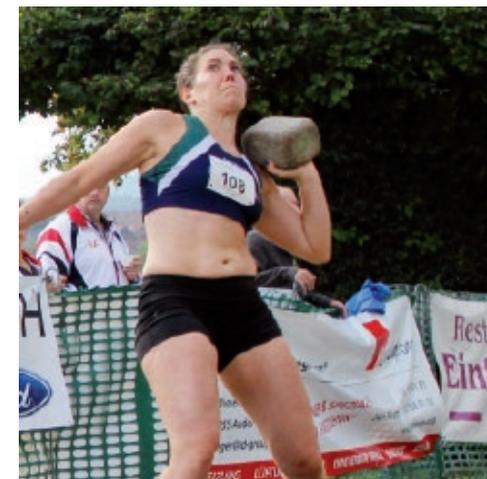
Die nationalen Titelkämpfe im Steinstossen – und zum ersten Mal im Steinheben – fanden bei besten Bedingungen im zürcherischen Elgg statt. Zum 125. Jubiläum des Turnvereins wurden am 15. September die stärksten Schweizer Sportlerinnen und Sportler im Steinheben und Steinstossen gekürt.

Zürcher Frauen-Power

Am Morgen wurden die Qualifikationswettkämpfe im Steinstossen in elf Kategorien ausgetragen. Dabei gelang es auch einer Anzahl Zürcherinnen und Zürchern, sich für die Finalwettkämpfe in den einzelnen Kategorien zu qualifizieren. Besondere Glanzpunkte aus Zürcher Sicht setzten zwei Leichtathletinnen. Nach mehreren Medaillengewinnen in den letzten Jahren gewann Alexandra Ganz (TV Thalwil) auch diesmal Bronze mit dem 6-kg-Stein. Wie sie nachher im hochspannenden Final mit dem schwereren 12,5-kg-Stein explodierte und sich im dritten Durchgang ihren ersten Schweizer Meistertitel sicherte, war Sonderklasse. „Damit habe ich nicht gerechnet“, sagte sie nachher. Ihre Spezialität sei sonst eher der 6-kg-Stein. Dass es nun mit dem Zwölfer geklappt hat, erklärte sich die ehemalige Stabhochspringerin mit dem intensivierten Krafttraining fürs Hammerwerfen. Ebenso wettkampfstark zeigte sich Claudia Bosshard (TV Rafz) bei den Seniorinnen mit dem 4-kg-Stein. Die ehemalige Siebenkämpferin, mehrfache Schweizermeisterin und Medaillengewinnerin im Steinstossen siegte souverän. Die leichtgewichtige Seniorinnen-Rekordhalterin zeigte einmal mehr, wie wichtig eine gute Technik auch beim Steinstossen ist. Die vierte Zürcher Meisterschafts-Medaille erkämpfte sich der Birmensdorfer Turner Markus Baur bei den Senioren mit dem 10-kg-Stein. Er setzte sich knapp vor dem Oberwinterthurer Andreas Müller auf den 3. Rang und gewann Bronze.

Premiere fürs Steinheben

Zum ersten Mal wurden auch Schweizer Meistertitel im Steinheben vergeben. In sechs Kategorien beteiligten sich gut 60 Heberinnen und Heber an diesem besonderen Kräfteressen. Nach den morgendlichen Vorkämpfen trafen die Besten in Halbfinals und Finals aufeinander. Diese Duelle «Athlet gegen Athlet» waren sehr spannend und brachten für den Kanton Zürich



Alexandra Ganz, TV Thalwil

zwei Silbermedaillen. Sowohl der Tösstaler Nationalturner Alessandro Scrivano (TV Rikon) mit dem 15-kg-Stein, als auch die Zürcher Oberländerin Melina Wälty (TV Wetzikon) mit dem 8-kg-Stein, unterlagen erst im Final der Junior-Kategorien und landeten somit jeweils auf dem 2. Platz.

Elgger feierten im Rahmen ihres Jubiläumsjahres

Zeitgleich mit der Schweizer Meisterschaft veranstaltete der TV Elgg noch ein Turnier im Steinstossen für jedermann und -frau. Gesucht wurden der stärkste Elgger, die stärkste Elggerin sowie die stärkste Elgger Familie. Die abschliessende Rangverkündigung für alle Disziplinen und Kategorien bildete den Übergang zum gemütlichen Teil des unvergessenen Tages. Überall herrschte eine kollegiale Stimmung. Man gratulierte der Konkurrenz für gute Leistungen, protestete sich gegenseitig zu und freute sich auf das anstehende Oktoberfest später am Abend. Dieses wurde übrigens schon so sehnsuchtsvoll erwartet, dass einige Wettkämpfer schon am Morgen die Lederhosen zum Steinstossen montierten.

Text und Fotos: Geri Haussener, ZH/SH Nationalturnerverband – ZSNV

Zürcher Kantonalfinal Geräteturnen, 15. September 2018 in Rafz Kantonaler Saisonabschluss auf hohem Niveau

Durch die Reduzierung des Teilnehmerfeldes fanden am 15. September in Rafz am Kantonalfinal Geräteturnen in allen Kategorien spannende Wettkämpfe auf höchstem Niveau statt.

Für den Kantonalfinal qualifizieren sich nur die Erfolgreichsten der Saison. Mit dem Einmarsch zu Musik und dem Vorstellen aller Turnerinnen und Turner ist dieser Wettkampf ein feierlicher Abschluss der Zürcher Saison. Während für die einen der Start am Kantonalfinal der Saisonhöhepunkt darstellte, strebten andere nach Höherem: einem der begehrten Zürcher Startplätze für die Schweizer Meisterschaften (SM). Der Kantonalfinal schliesst als letzter von vier Wettkämpfen die Qualifikation ab.

In der höchsten Leistungsklasse **K7** kamen die Zuschauer in den Genuss eines spannenden Duells. Die 16-jährige Iris Stoppel (Neue Sektion Winterthur (NSW)) überzeugte gleich zu Beginn mit einer eleganten Bodenkür und der hohen Noten von 9,70. Sina Flükiger (NSW) lag zwei Zehntel zurück. Am nächsten Gerät den Schaukelringen, steigerte Sina Flükiger von Schwung zu Schwung ihre Höhe, als sie dann die Landung des Ausgangs nur mit einem kleinen Schritt korrigieren musste, war klar, dass dies eine hohe Wertung geben musste. Dem war so: 9,55 und zwei Zehntel mehr als Stoppel, also Gleichstand nach der Hälfte des Wettkampfes. Nach vier Geräten hatte die Kantonalmeisterin Flükiger 0,10 Punkte mehr auf den Kontostand und freute sich über Gold. Bei den Turnern musste der Kantonalmeister Mika Hodel (Weinigen) wegen einem Infekt am Fuss auf den Start verzichten. Stefan Meier (Obfelden) dominierte die Konkurrenz. Meier bot dem Publikum ein Spektakel und zeigte Übungen gespickt voll mit Höchstschwierigkeiten, wie «Diamidov» am Barren oder den gesteckten Salto mit Schraube an den Schaukelringen. An allen fünf Geräten erhielt er die Höchstnote – an den Ringen gar eine 10,00!

In der **Kategorie Herren** (Ü28) waren Dominik Dobmann (TV Grüningen) und Tobias Vogel (TV Rüti) schon vor dem Final für die SM gesetzt. Trotzdem lieferten sie sich wie schon vor zwei Wochen an den Kantonalen Meisterschaften ein «Kopf an Kopf Rennen» um den Sieg. Am Ende hatte dieses Mal Dobmann um 0,15 Punkte die Nase vorne. «Es hat Spass gemacht!», waren sich beide



Iris Stoppel (Neue Sektion Winterthur (NSW))

einig. Krankheitshalber auf den Start in Rafz verzichten musste die Siegerin in der **Kategorie D** der Kantonalen Meisterschaften Nicole Mattli (TV Grüningen). Um die Podestplätze entbrannte ein spannender Wettkampf. Maya Keller (Getu Urdorf) siegte mit 0,05 Punkten Vorsprung auf ihre Vereinskollegin Nathalie Schneider. Dritte wurde Julia Flükiger (NSW) mit ebenfalls nur 0,05 Punkten Rückstand auf Schneider.

Im **K6** konnte es Ladina Kropf (TV Wädenswil) ruhig angehen. Souverän siegte sie auch in Rafz und konnte damit ihren vierten Sieg an einem Zürcher Kantonalen Wettkampf feiern. Man darf gespannt sein, wie sie an den Schweizer Meisterschaften abschneiden wird. Seinen besten Wettkampf der Saison zeigte Yves Strässle (TV Urdorf). «Über 47 Punkte, das hatte ich noch nie», so Yves Strässle nach dem Wettkampf. Das Total von 47,05 reichten für den Sieg im K6, so dass er sich überglücklich die Goldmedaille umhängen lassen konnte.

Im **K5**, der «tiefsten» SM Kategorie bei den Turnerinnen siegte die Favoritin Seraina Kropf (TV Wädenswil). Auch ihr Leistungsausweis 2018 ist eindrücklich: Von fünf Zürcher Wettkämpfen gewann sie deren drei. Seine Form bestätigt hat im K5 der Turner Nicolas Krieg (TV Rüti), nach Silber vor zwei Wochen, durfte er dieses Mal zuoberst aufs Podest steigen.

Am Ende der Rangverkündigungen konnten die SM – Verantwortlichen des ZTV die Zürcher Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den SM Geräteturnen bekannt geben.

Text: Renate Ried / Foto: Natalie Steinkamp

SM Gymnastik Einzel und zu Zweit, 21.–23. September 2018 in Liestal Wetzikon holt sich Gold und Bronze an den SM

Sandra Luginbühl und Remo Curcuruto (TV STV Wetzikon) holen sich an den Schweizer Meisterschaften Gymnastik vom 21. bis 22. September in Liestal den Schweizer Meistertitel in der Kategorie Gymnastik Zu Zweit ohne Handgeräte Aktive.

Die SM Gymnastik war ein sehr gelungener Anlass mit attraktiven Wettkampf-Vorfürungen und einem tollen Organisationskomitee, das für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Rund 390 Turnerinnen und Turner boten den Zuschauern sowie den Wertungsrichtern ein abwechslungsreiches Programm und kämpften dabei um 13 Meistertitel.

Die Qualifikationsrunden starteten bereits am Freitagabend, so konnten nach intensiven zwei Tagen am späten Samstagnachmittag bereits die ersten Finaldurchgänge ausgetragen werden und am Abend die entsprechenden Meistertitel verliehen werden. Am Sonntag starteten weitere Kategorien in die Qualifikation. Die herausragenden Leistungen der Finalisten haben allen Anwesenden einen wunderbaren turnerischen Abschluss für dieses unterhaltsame aber auch sehr lange Wochenende geboten.

Gold und Bronze

Nach Silber 2017 konnten sich Sandra Luginbühl und Remo Curcuruto vom TV STV Wetzikon in diesem Jahr mit ihrer explosiven Vorfürung in der Kategorie «Zu Zweit ohne Handgeräte Aktive» im spannenden, hochkarätigen Final knapp durchsetzen und wurden gefeierte Schweizer Meister. Wetzikon durfte ein weiteres Mal feiern: 2017 noch achte durften in diesem Jahr Sheena Oertli und Clarissa Feisthammel (DR STV Wetzikon) in der Kategorie «Zu Zweit 2-teilig Jugend» als Dritte aufs Podest steigen.

Die Schweizer Meisterschaften in Liestal wurde dieses Jahr zum letzten Mal in diesem Modus ausgetragen, bei dem sich jede Turnerin bzw. jeder Turner einfach anmelden kann. Ab dem kommenden Jahr werden sich die Teilnehmer vorgängig qualifizieren müssen. An der SM werden nur noch die Finaldurchgänge ausgetragen. 2019 findet die Qualifikation im Rahmen des Eidgenössischen Turnfests statt.

Text: Judith Roost / rr

Foto: Daniel Fischer, TV Liestal



Golden Age Gym Festival in Pesaro (It), 15. – 22. September 2018

Sieben unvergessliche Tage

Sieben unvergessliche Tage haben wir beim Besuch vom Golden Age Gym Festival (GAGF) in Pesaro (It) verbracht. Die Kleinstadt an der Adria hiess die knapp 2'000 Aktiven herzlich willkommen und zollte den Darbietungen mit viel Applaus ihren Respekt. Nebst der Gruppe SenVital Züri repräsentierten vier weitere Gruppen mit insgesamt 135 Turnerinnen und Turnern die Schweiz. Und einmal mehr stellte Norwegen mit 584 Aktiven die grösste Delegation am diesjährigen Festival.

Die Reise nach Italien unternahmen wir mit dem Bus. Dank der umsichtigen Fahrweise von unserem Chauffeur Paul und seiner charmanten Begleiterin Theres konnten wir die Fahrt geniessen und kamen ganz entspannt in Pesaro an. Kein Vergleich zur Fahrt ans Festival vor sechs Jahren nach Montecatini. Das für uns reservierte Hotel Des Bains lag unmittelbar neben dem Palla da Pomodoro, wo wir Montag und Mittwoch unsere Auftritte hatten. So lag es auf der Hand, dass unsere Leiterinnen bekanntgaben, dass am Montagmorgen um 07.00 Uhr das erste Training stattfinden würde. Ohne

Widerrede waren alle zur vorgegebenen Zeit auf Platz. Dass wir uns direkt am Meer befanden, bemerkten wir dann sofort. Denn unsere Gymnastikbänder wollten nicht ganz so wie wir. Doch dafür sind die Trainings ja da – um zu lernen mit den örtlichen Witterungsbedingungen umzugehen. Das frühe Aufstehen hatte sich gelohnt. Unsere Performance gefiel dem Publikum. Dies war auch am Mittwoch bei der zweiten Aufführung nicht anders.

Wie üblich an den GAGF bestand in der ersten Wochenhälfte am Vormittag jeweils die Möglichkeit, an den verschiedensten Workshops teilzunehmen. Schade nur, dass diesmal die ganzen Gruppen zu einem Workshop eingeteilt wurden. So gab es in den Kursen nur wenig spontane Begegnungen mit anderen Nationen.

Nebst Training und Workshop blieb Zeit, sich andere Darbietungen anzuschauen. Die Performances wurden auf drei verschiedenen Plätzen in der Stadt gezeigt. Mit oder ohne Handgerät, schwierige Choreographien oder einfach etwas hin und her, alles war zu sehen. Das Fa-

zit: unsere Leiterinnen haben viel mit uns gearbeitet und wir zeigten eine Darbietung in der oberen Hälfte vom Leistungsniveau des GAGF.

Die Region um Pesaro hat auch kulturell einiges zu bieten. So unternahmen wir Ausflüge nach Loreto und Urbino. Der Tagesausflug mit der Gruppe führte uns in den nahe gelegenen Zwergstaat San Marino. Dieser ist zweifellos eine Reise wert. Paul chauffierte uns und so konnten wir den Zeitplan selber bestimmen. Das nennt man(frau) Service.

Die speziellen Abende mit Eröffnungs- und Schlussfeier, der Gala und Präsentation des Organisations GAGF 2020 Rethymno/Kreta fanden allesamt auf der Piazza del Popolo statt. Die Bevölkerung war auf diese Weise als Zaungast unmittelbar mit dabei und der Sport konnte einem breiten Publikum nähergebracht werden.

Ein grosser Dank gehört unseren Leiterinnen Vroni Fehr, Anita Kälin und Doris Bretscher für den riesigen Einsatz zugunsten der Gruppe SenVital Züri. Wir kehrten mit vielen schönen Erinnerungen in die Schweiz



Auf dem Weg zur Eröffnungsfeier – unsere Leiterinnen Anita, Vroni, Doris und Fahnenträgerin Jolanda

zurück und freuen uns auf das nächste GAGF. Es ist schön, als Teil dieser Gruppe mit dabei gewesen zu sein.

Text und Fotos: Rita Suter



Die Gruppe SenVital Züri am Golden Age Gym Festival, dem Festival der Bewegung und Lebensfreude für alle 50+



Veranstaltungstechnik nach Mass

Die multimediale Umsetzung mit Hilfe professioneller Audio-, Video-, und Lichttechnik ist unsere Kernkompetenz. Wir kreieren emotionale Erlebniswelten, damit Sie bei Ihren Gästen in Erinnerung bleiben. Ob für kleine oder grosse Anlässe und Budgets, bei uns erhalten Sie die für Sie zugeschnittene Unterstützung.



Ü3: HDTV-Übertragungswagen

bis 8 Kameras, Bild- und Tonmischer mit digitalen Effekten, Schriftgenerator, Intercom, diverse Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräte



Damit der Strom immer da ist, wo er gebraucht wird.

Vermietung von:

- Generator 200 KW (Insel- / Netzparallelbetrieb)
- Generator 80 KW (Insel- / Netzparallelbetrieb)
- Starkstromverteiler (bis 630 Amp.)
- diverse Stromverteiler
- Leistungskabel bis 95mm²

Ihr professioneller Partner für:

- Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen
- Showeffekte
- Videoproduktionen in HD
- Event-Services und Technik
- Funknetze (temporär / stationär)
- Liveaufnahmen und Produktion von CD
- Energie und Notstrom

Installation und Bedienung durch Fachleute mit langjähriger Erfahrung
Verlangen Sie eine Offerte mit Referenzliste

alter Postweg 1 8475 Ossingen Telefon 052 317 18 70 Telefax 052 317 42 54 info@daellenbach.com

2. Gymnastic Day 2018 in Hettlingen

Teilnehmerrekord am zweiten Gymnastic Day

Am Samstag, 29. September 2018, fand der zweite Gymnastic Day 2018 in Hettlingen statt. Erfreulicherweise meldeten sich insgesamt 37 Turnerinnen und Turner zu diesem Kurshalbtage an – ein Teilnehmerrekord! In den Lektionen ging es darum, den Anwesenden verschiedene Aspekte der Wettkampfgymnastik näherzubringen und diese zu vertiefen, ihnen aber auch Tipps für das Training im Verein weiterzugeben.



Der Kurs startete mit einer Ballektion. Susanne Oettli vermittelte einen Einblick in die Grundlagen und die Technik dieses Handgerätes, welches einem grossen Teil der Anwesenden unbekannt war, turnen doch die meisten im Verein eine Gymnastik ohne Handgerät. Die erlernte Ball-Choreografie wurde anschliessend gleich für die Erarbeitung der Synchronität und Harmonie verwendet. Oft zeigt das Notenblatt einen Abzug in der Harmonie – doch was steckt alles dahinter? Dies lernten die Turnerinnen und Turner in einem kurzen Theorie-Teil, bevor sie gruppenweise die Ball-Choreografie nur mit Blick auf die Harmonie zu optimieren versuchten. Den Abschluss des Kurses bildete die Lektion «Partner- und Akroelemente». Es konnten verschiedene Figuren ausprobiert und auch weiterent-

wickelt werden. Das richtige Aufsteigen und Hinstellen, der Aufbau, aber auch das Helfen und Sichern beim Einüben im Verein wurden von Susanne Oettli thematisiert. Leider konnte die letzte Lektion »Knallhartes Gymnastiktraining« aufgrund Krankheit der Kursleiterin nicht durchgeführt werden. Wir sind aber sehr bemüht, diese Lektion am nächsten Gymnastic Day nochmals ins Programm aufnehmen zu können.

Infos zum nächsten Gymnastic Day gibt es wie gewohnt online unter www.ztv.ch oder in einem der folgenden Turninfos.

Möchtest du rechtzeitig über den nächsten Gymnastic Day informiert werden? Dann melde dich unter gymnastik-admin@ztv.ch und du erhältst zu gegebener Zeit alle wichtigen Informationen.

Ausblick:

1. Gymnastic Day 2019
am 12. Januar 2019 in Hettlingen

2. Gymnastic Day 2019
am 28. September 2019 in Hettlingen:
Thema u. a. «Neue Weisungen 2020»

Text: Ressort Gymnastik
Fotos: Katja Keller



Vorschau: SM Geräteturnen Turnerinnen Einzel 17./18.11.2018 in Dietikon

Die Vorfreude steigt

Im Geräteturnen gibt es – wie in vielen anderen Sportarten – ein grosses Saisonhighlight: Die Schweizer Meisterschaften (SM). Am 17. und 18. November 2018 findet in der Dietikoner Stadthalle die Einzel SM der Turnerinnen statt. Einen besonderen Stellenwert haben dabei die Gerätefinals der je besten sechs Turnerinnen und Turner.

Organisator des diesjährigen Anlasses ist der TV Weiningen, welcher 2015 das GLZ Regionaltourntest organisiert hat und somit bereits geübt ist in der Durchführung von Grossanlässen. Rund 300 Turnerinnen und Turner sowie 2000 Zuschauer werden an den zwei SM Tagen erwartet, weshalb für die Durchführung die Dietikoner Stadthalle gewählt wurde.



Alessia Romanelli, TV Weiningen



In den Kategorien 5 – 7 sowie Damen (Ü23) wird der Mehrkampf an den vier Geräten Boden, Reck, Schaukelringe und Sprung ausgetragen. Die Siegerin der Kategorie 7 wird Schweizer Meisterin im Mehrkampf. In den Kategorien 5 bis 7 turnen zwischen 70 und 75 Turnerinnen und bei den Damen zwischen 60 und 65. Die entsprechenden Qualifikationen für die Teilnahme fand in den kantonalen Verbänden statt. Der Mehrkampf der höchsten Leistungsklasse K7 am Samstagabend verspricht viel Spannung. Wird es den Turnerinnen aus dem Verband LU/OW/NW erneut gelingen alle Podestplätze zu erobern oder kann eine Zürcherin den Heimvorteil nutzen?

Am Sonntagnachmittag steht dann ein weiteres Highlight auf dem Programm. Aus der Kategorie 7 werden die Schweizer Meisterinnen an den einzelnen Geräten erkoren. Die sechs besten Athletinnen pro Gerät aus dem Mehrkampf sind zum zweiten Wettkampf um die Titelehren an den einzelnen Geräten zugelassen. Seit 2012 werden auch die Schweizer Meister an den einzelnen Geräten gekürt. Die besten sechs K7 Turner aus den Schweizer Meisterschaften Geräteturnen Turner Einzel treten zum Gerätefinal an den Geräten Reck, Boden, Ringe, Sprung und Barren an. Sie alle werden Turnspektakel von höchstem Niveau zeigen und mit viel Elan, Power, Eleganz und Akrobatik ihre Übungen dem Wertungsgericht und den Zuschauern präsentieren.

Langsam steigt die Nervosität. Als veranstaltenden Turnverein freut es uns sehr, dass sich mit Alessia Romanelli auch eine Turnerin aus dem TV Weiningen für diese SM qualifizieren konnte. Bei den Turnern hoffen wir auf Mika Hodel, dass er sich anlässlich der Einzel SM der Turner vom 10./11. November in Biasca für den einen oder anderen Gerätefinal qualifizieren kann. Wir drücken allen Zürcherinnen und Zürchern die Daumen,

dass sie den Heimvorteil in Dietikon ausnützen können. Damit das gelingt, hoffen wir auf viele Fans aus unserem Verbandsgebiet!

Der Turnverein Weiningen und insbesondere das OK freuen sich auf den Anlass und wünschen allen Turnerinnen und Turnern eine gute und unfallfreie Vorbereitung auf höchstem Niveau. Der Wettkampfsplatz soll optimale Wettkampfbedingungen für die Turnerinnen und Turner bieten und auch um das Wohl der Zuschauer wird gesorgt. Die Festwirtschaft bietet ein

vielfältiges kulinarisches Angebot und auch eine Bar am Samstagabend, um die ersten Erfolge zu feiern, wird nicht fehlen.

Bis bald in Dietikon!
Olivia Rüttimann, OK SM Getu 2018

Weitere Informationen zum Wettkampf: www.smgetu2018.ch oder in den Sozialen Netzen Facebook und Instagram.



Campingferien im Tessin

Einer der schönsten Campingplätze im Tessin. Ideal zum abschalten oder aktiv sein. Frag nach Deinem Turner-Rabatt!

www.camping-tresiana.ch Telefon 091 608 33 42

Sportladen

für Vereine & Einzelsportler

T-Shirt Aktion bis 15. Dez. 2018
Softshell Aktion im Nov.
ervy Hot-Pants SAMT Aktion im Dez. ab 30.-

Alle Aktionen auf Ladenartikel nur solange Vorrat, Preisänderungen vorbehalten. Weitere Infos werden laufend auf markpro.ch publiziert.

markpro
ervy JUST SPORTS
iwa GYMNASTICS
PUMA
erma
CLIQUE
JAKO
hummel
panzeri veste lo sport
venice beach
russell
reissport SWISS MADE

Neu! CH-Vertretung panzeri

Online Shop
markpro.ch

MarkPro
 Rund um den Sport

Teamsport Kollektionen 2019

Besichtigung: Mittwoch, 7. bis Samstag, 10. Nov. bei uns im Laden in Dietlikon!

Falls Sie an diesen Tagen verhindert sind, zögern Sie nicht und vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns!

MarkPro GmbH | Aufwiesenstr. 2 | 8305 Dietlikon | 044 833 79 69



z tv Zürcher Turnverband

KURSANGEBOTE 11/2018

KURSANGEBOTE

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
JUGEND					
Elki	Grundkurs Leiter 1 im Elki/Muki/Vaki-Turnen	15. - 17.03.2019 05. - 07.04.2019	Filzbach	19235.40	22.02.2019
AKTIVE / 35+ / 55+					
Aero	Aerobic Day	19.01.2019	Marthalen 09.30 – 13.30 Uhr	19210.02	12.01.2019
Aero	Standortbestimmung für Team-Aerobic, Aerobic Einzel, Aerobic Paare und 3-5er Team's	06.04.2019	Winterthur 13.00 – 18.00 Uhr	19210.01	24.03.2019
Aktive 35+ / 55+	Halbtageskurs für Frauen und Männer «GET FIT»	24.11.2018	Illnau 09.00 – 13.00 Uhr	18240.05	05.11.2018
Frauen/ Männer 35+	Technischer Leiterkurs Frauen/Männer 35+	16.-17.03.2019	Filzbach	19240.02	01.03.2019
esa	Modul Fortbildung Leiter esa	21.09.2019	Fehraltorf 09.00 – 17.00 Uhr	19205.01	21.07.2019
RICHTERKURSE					
Volleyball	Ausbildungskurs Volleyball-Schiedsrichter STV	ab 25.02.2019	Rafz/Winterthur	19245.02	31.01.2019
Fachtest Unihockey	Modul 3 Grundkurs / Fortbildungskurs Schiedsrichter Fachtest Unihockey	26.03.2019	Bubikon	19230.09	19.03.2019
Fit + Fun	Grund- und Fortbildungskurs Schiedsrichter Fit + Fun	06.04.2019	Oberrieden	19240.21	25.03.2019
Fit + Fun	Grund- und Fortbildungskurs Schiedsrichter Fit + Fun	13.04.2019	Andelfingen	19240.20	01.04.2019
Fachtest Korbball	Modul 1 Grundkurs Schiedsrichter Fachtest Korbball	16.05.2019	Grafstal	19230.07	30.04.2019
Fachtest Korbball	Modul 3 Grundkurs Schiedsrichter Fachtest Korbball	16.05.2019	Grafstal	19230.07	30.04.2019
Fachtest Korbball	Fortbildungskurs Schiedsrichter Fachtest Korbball	16.05.2019	Grafstal	19230.07	30.04.2019

KURSANGEBOTE

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
JUGEND + SPORT					
KINDERSPORT					
	J+S Kindersport Modul Fortbildung Hauptsportart Kinderturnen (5 - 7 Jahre)	23.03.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.01	23.01.2019
	J+S Kindersport Modul Fortbildung Hauptsportart Turnen (7 - 10 Jahre)	06.04.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.02	06.02.2019
	J+S Kindersport Modul Fortbildung Hauptsportart Geräteturnen/Kunstturnen/Trampolin (5 - 10 Jahre)	29.09.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.04	29.07.2019
	J+S Kindersport Modul Sportart entdecken Geräteturnen (5 – 10 Jahre)	03.11.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.03	03.09.2019
JUGENDSPORT					
Turnen	J+S Jugendsport Modul Fortbildung Leiter Turnen	07.04.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.05	07.02.2019
Kutu	J+S Jugendsport Modul Fortbildung Leiter Kunstturnen	07.07.2019	Regensdorf 08.30 – 16.30 Uhr	19202.09	07.05.2019
Getu	J+S Jugendsport Modul Fortbildung Leiter Geräteturnen	28.09.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.08	28.07.2019
Turnen	J+S Jugendsport Modul Fortbildung Leiter Turnen Region WTU	26.10.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.06	26.08.2019
Turnen	J+S Jugendsport Modul Fortbildung Leiter Turnen	30.11.2019	Winterthur 08.30 – 16.30 Uhr	19202.07	30.09.2019
KURSE PARTNERORGANISATIONEN					
SCHWEIZERISCHER TURNVERBAND, STV					
	Vereinsmanagement STV		Diverse		www.stv-fsg.ch
	Richterkurse		Diverse		www.stv-fsg.ch
ZÜRCHER KANTONALBERBAND FÜR SPORT, ZKS					
	Module Administrativausbildung		Dübendorf		www.zks-zuerich.ch
	Zertifikatslehrgänge		Dübendorf		www.zks-zuerich.ch
KANTONALES SPORTAMT KANTON ZÜRICH					
1418coach	Gymnastik, Tanzen, Rhythmische Gymnastik	18./19.05.2019	Filzbach		www.1418coach.zh.ch
1418coach	Leichtathletik	17./18.08.2019	Filzbach		www.1418coach.zh.ch
1418coach	Getu, Kutu	30./31.03.2019 17./18.08.2019	Filzbach Filzbach		www.1418coach.zh.ch
1418coach	Turnen	30./31.03.2019 17./18.08.2019 02./03.11.2019	Filzbach Filzbach Wetzikon		www.1418coach.zh.ch

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ZTV Kurse

Anmeldungen

Sofern nicht anders angegeben, erfolgen die Anmeldungen online über www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse und sind verbindlich.

Abmeldungen

Kursabmeldungen sind bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn in schriftlicher Form der Geschäftsstelle mitzuteilen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder kurzfristigem Absagen werden die ganzen Kurskosten in Rechnung gestellt. Ausgenommen von dieser Regel sind Absenzen aus gesundheitlichen Gründen bei Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses, oder bei Todesfall in der Familie.

Kurskosten

Die Kurskosten können den jeweiligen Ausschreibungen entnommen werden. Alle aktiv turnenden STV-Mitglieder (ETAT Kat. 1-9 und 12-13) profitieren vom Mitgliedertarif. Alle übrigen Kursteilnehmer bezahlen den Nichtmitgliedertarif bzw. die doppelten Kursgebühren.

Rechnungsstellung durch die Geschäftsstelle

Nach Anmeldeschluss wird die Kursgebühr per Rechnung direkt an die Teilnehmer versandt. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung und ist für Tages- und Abendkurse innert 10 Tagen, für mehrtägige Kurse innert 30 Tagen zu bezahlen. Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird eine Mahngebühr erhoben.

Teilnehmerzahl

Die Kursleitung behält sich das Recht vor, Kurse mit ungenügender Teilnehmerzahl abzusagen. Die einbezahlten Kurskosten werden den Teilnehmern vollumfänglich zurückerstattet. Weitergehende Forderungen sind ausgeschlossen.

Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der Sportversicherungskasse (SVK) des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

Bildveröffentlichungen

Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass allfällig gemachte Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des ZTV genutzt werden dürfen.

J+S Kurse

Anmeldungen sind nur durch den Vereinscoach unter: www.jugendundsport.ch möglich. Es gelten die Kursbedingungen des Baspo und der durchführenden Organisation.

Erwerbsausfallentschädigung (EO-Karte)

Auf Grund der bundesrechtlichen Regelung bezahlt der Bund keine Erwerbsausfallentschädigung bei den Kursen, die von den nationalen Sportverbänden organisiert werden. Das Anrecht auf Erwerbsausfallentschädigung haben nur Teilnehmer von Kursen, die vom BASPO oder einem kantonalen Sportamt durchgeführt werden.

Administrativausbildung ZKS

Anmeldungen sind unter www.zks-zuerich.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des ZKS.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des ZKS.

Kurse STV

Anmeldungen sind unter: www.stv-fsg.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des STV. Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des STV.

Geschäftsstelle ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 66 www.ztv.ch



Festzelt 10x30 Meter

Der Turnverein Watt vermietet sein Festzelt zu günstigem Preis

Kleinste Grösse 3x10 Meter
Erweiterbar um jeweils 3 Meter

Optionen:
Beleuchtung, Küchenanbau,
Festbänke, 2 Holzkohlegrill,
kleine Bar, Waschtrog.

Preise und weitere Infos siehe unter:
www.tvwatt.ch (Mietartikel)



Kalk!

Kein Problem,
mit dem richtigen
System!
www.zier.ch



Bahnhofstrasse 17 | 8422 Pfungen | Tel. 052 304 00 00

ZTV MITGLIEDERANGEBOTE 2/2018



Aktionszeitraum Oktober - Dezember

Profitiere als ZTV-Mitglied von exklusiven Angeboten unserer Sponsorenpartner.

Alle Details findest du auf www.ztv.ch > Verband > Mitgliederangebote.



5% - 10% Rabatt

auf die Erstbestellung für Vereine und im gymnastik-shop.ch



10% Rabatt

auf unsere Mietpreise für Veranstaltungsprodukte wie mobile Toiletten, WC-Wägen, Zäune, Bodenplatten etc. (auch für dein Privatfest)



Spezial Preis auf Basic T-Shirts!

MARKPRO RUND UM DEN SPORT - Interessante Angebote für Vereine: Trainer, T-Shirts, Gym-Bodys, Turnartikel und vieles mehr.



Attraktive Sonderkonditionen

Krankenversicherung



25% Exklusiv-Rabatt

FOCUSWATER im Online-Shop



«2 für 1» Schüttelvergnügen

Braunwald, Elm Fenieregion und Kerenzberg



Sonderpreis

HP Multifunktionsdrucker



bis 25% Rabatt

T-Shirts, Polos, Hoodies, Caps...
Textilien inklusive Druck und Stickerei



22% Rabatt

auf Magnesia-Produkte



10% Rabatt

auf Drucksachen

Eidgenössisch vorbereitet – Alle ans Turnfest Obfelden!

An einem ETF will sich jeder Turnverein in perfektem Licht präsentieren. Aber wo holt man sich Wettkampfpraxis, wenn das Turnfest-Angebot sinkt? Das AZO Regionalturfest Obfelden springt in die Bresche und bietet den Vereinen genau diese Möglichkeit!

Seit über 135 Jahren ist der Turnverein Obfelden im Knouneramt aktiv und prägt neben dem turnerischen Angebot auch den Veranstaltungskalender der Gemeinde Obfelden kräftig mit. Fussball-Grümpeltturnier, Turnerabend, Muttertagsbrunch, Geräteturnwettkampf, Jassabend oder die Chlausaktion sind traditionelle Höhepunkte, die teilweise seit Jahrzehnten stattfinden. Darüber hinaus hat der TVO in den letzten Jahren schrittweise Erfahrung gesammelt, wenn es darum ging, einen grossen Anlass zu stemmen. Zwei kantonale Jugendsporttage und eine kantonale Turnveterantagung haben die Verantwortlichen darin bestätigt, dass der Verein zu Grösserem bereit ist.



100 Sektionen – 4000 Turner

«Der Zeitpunkt für ein Regionalturfest ist 2019 ideal. Als Verein stehen wir auf sehr gesunden Beinen und haben eine starke Position im Dorf und der Region. Im Jahr eines ETF mangelt es zudem oft am passenden Angebot, sich auf das grösste Turnfest der Schweiz vorzubereiten. Da bieten wir eine Lösung», erläutert OK-Präsident Mirco Kurt die Beweggründe, ein Regionalturfest zu organisieren. Mit einem Abstand von zwei Wochen zu den jeweiligen Einzel- und Sektionswettkämpfen des ETF in Aarau liegt es terminlich sehr günstig. Noch hat es Platz: Bei maximal 4000 Turne-

rinnen und Turnern ist aber Schluss, wie Mirco Kurt ausführt. Wer sich noch nicht angemeldet hat, muss sich also beeilen!

Neue Wege beschreiten

Das turnerische Angebot am RTF Obfelden umfasst die bekannten Wettkampfdisziplinen. So werden in den Einzelwettkämpfen unter anderem Aerobic, Einzelgeräteturnen, Leichtathletik- und Turnwettkämpfe angeboten. In den Sektionen die verschiedenen einteiligen und dreiteiligen Vereinswettkämpfe. Trotzdem ist nicht alles wie man es kennt. «Am Einzelwochenende findet bei uns zeitgleich das Zürcher Kantonale Nachwuchsschwingfest statt. Rund 350 Jungschwinger aus dem ganzen Kanton Zürich werden sich in unserer Arena in den Sägemehlingen duellieren», verrät Mirco Kurt. Für die Zuschauer und Besucher gleich doppelt ein Grund, das RTF Obfelden zu besuchen.

Breiter Rückhalt in der Region

Das Regionalturfest Obfelden kann auch auf einen breiten Rückhalt in der Bevölkerung, der Wirtschaft und der Politik zählen. Von zahlreichen umliegenden Gemeinden wurden finanzielle Unterstützungsbeiträge gesprochen, unzählige kleine und mittlere Betriebe engagieren sich materiell oder finanziell für das Turnfest und viele Private werden als Helferinnen und Helfer auf dem Platz stehen. Das OK wird deshalb in den kommenden Monaten nochmals vollen Einsatz geben, sodass einem gelungenen Regionalturfest Obfelden 2019 mit zufriedenen Turnerinnen und Turnern nichts mehr im Weg steht.

Text: Davide Anderegg

Foto: Dominik Stierli



OK-Präsident Mirco Kurt beim Aufrichten der grossen Werbetafel am Dorfeingang von Obfelden für das AZO Regionalturfest 2019.

Müller Gymnastics Ihr Partner rund ums Turnen

Turnanzügen, Turnmatten, Airbeams und weitere Trainingshilfen, alles erhältlich bei Müller Gymnastics!



www.gymshop.ch
info@gymshop.ch

Technischer Leiterkurs Aktive GLZ

Am Samstag, 22. September 2018 trafen sich die Leiter der Region Glatt-, Limmattal und Stadt Zürich (GLZ) zum jährlichen technischen Leiterkurs in Regensdorf.

Voraussichtlich zum letzten Mal, begrüusste uns Marina Jenni (Technische Leiterin Region GLZ) und startete gleich mit den Informationen aus dem Verband. Wir erhielten eine Vorschau in die Agenda 2019 mit allen wichtigen Veranstaltungen und geplanten Wettkämpfen sämtlicher Sparten. Gleichzeitig wurde auf die offenen Vakanzen im Verband sowie die noch gesuchten Wettkampf-Organisatoren hingewiesen und innigst darum gebeten, diese Informationen in die Vereine weiterzutragen.

Anschliessend durften wir Reto Joos, OK-Präsident des Regionalturnfestes 2020 im Embrachertal, begrüessen. Die Trägervereine TV Embrach, TV Lufingen, TV Freienstein und TV Rorbas sind bereits mit viel Eifer und Engagement an der Planung des RTF 2020 im sympathischen Embrachertal. Das Konzept verspricht ein Fest mit kurzen Wegen, viel Flair und Liebe zum Detail. Reto verstand es, bereits in den frühen Samstagmorgenstunden die ersten Funken auf uns Leiter überspringen zu lassen.



Der Rest des Morgens war in drei Lektionsblöcke, mit je drei verschiedenen Lektionen eingeteilt, aus denen die Teilnehmer sich je eine aussuchen durften. Die Themen sind immer sehr verschieden. Dieses Mal waren es Dance Aerobic, FuneTone, Barren-Workout, Stufenbarren, Drehwurf und Rumpfstabilität. Für jeden war also etwas dabei, egal ob man etwas dazulernen, Tipps fürs eigene Training mitnehmen, einmal eine neue Sportart ausprobieren oder einfach nur mal selber schwitzen und mitmachen wollte.

Ganz nebenbei konnten sich die Leiter der verschiedenen Vereine untereinander austauschen und vereinsübergreifende Freundschaften pflegen.

Vielen Dank an Marina und ihre Kolleginnen vom ZTV für die gute Kursorganisation und an die Kursleiter für die abwechslungsreichen Lektionen.

Text: Andrea Hofer, FTV Aathal-Seegräben
Bilder: Marina Jenni



Bruno Keller, Turnkomitee RTF 2020

Kollektiv gut betreut

Sparen Sie bis zu 28 % auf den Zusatzversicherungen



Für ZTV-Mitglieder!

Jetzt gratis Gutschein im Wert von 50.- Franken!
Exklusiv für Mitglieder des Zürcher Turnverbandes: Schliessen Sie die gesetzliche Grundversicherung inkl. Zusatzversicherung ab. Sie erhalten von uns als Dankeschön ein Gutschein von Stöckli Outdoor Sports im Wert von 50 Franken.

Visana Services AG, Geschäftsstelle Zürich, Binzmühlestrasse 95, 8050 Zürich, Tel. 043 311 29 29, zuerich@visana.ch

visana
Rundum gut betreut.

Akrobatikturnen

Professionelle Strukturen geschaffen



Seit dem 17. September 2018 ist Nina Wente zu 20% als neue Cheftrainerin Akrobatikturnen beim ZTV angestellt. Sie soll das ZTV Kader aufbauen und auf die Heim-Weltmeisterschaften 2020 in Genf vorbereiten. Wir heissen Nina Wente herzlich willkommen. Der Ressort-

chef Akrobatikturnen Ian De Schoenmacker sprach mit ihr:

Hallo Nina, wie geht es dir? Wie fühlst du dich beim ZTV?

Nina Wente: Ich bin extrem gespannt auf die zukünftige Arbeit im ZTV und blicke sehr motiviert und voller Vorfreude nach vorne. Bereits jetzt bin ich überwältigt von der Unterstützung, die wir Akrobaten von Seiten des Verbandes erhalten. Es macht Spass, mit der Geschäftsstelle zusammen zu arbeiten. Das spornt an!

Du sprichst von Unterstützung – kannst du diese etwas genauer beschreiben?

Gerne! Innerhalb des ZTV-Spitzensports zählt die Eingliederung des Akrobatikturmens als Projekt. Im Moment gilt es, dementsprechende Strukturen zu schaffen und diese dann auszubauen. Geschäftsführer Alex Naun konnte bei der NWF des Sportamtes Zürich eine Förderung für den Aufbau des RLZ Akrobatikturmens und des Kaders erreichen. Über diese Gelder kann nun auch meine 20%-Stelle über die ersten beiden Jahre hinweg finanziert werden. Das weitere Wachstum soll, analog wie bei den anderen Spitzensportarten im ZTV, via Sportlerbeiträge, Swiss Olympic und Jugend + Sport erreicht werden. Auch bei den letzten beiden Punkten unterstützt uns der ZTV tatkräftig und öffnet uns Türen, damit wir mit den richtigen Leuten innerhalb der Schweiz reden können. Dies zeigt schon erste Früchte – so konnte ein national anerkanntes Sport- und Nachwuchskonzept fertig gestellt werden, welches nun an Swiss Olympic zur Ratifizierung weitergegeben wird. Bei J+S sind wir gerade dabei, das Projekt zur Integration zu lancieren.

Da läuft also sehr viel bei euch! Was genau wird deine

Aufgabe sein in den nächsten sechs bis zwölf Monaten?

In den ersten beiden Monaten, also im September und Oktober, werde ich in den Akrobatik-Vereinen Sichtungungen und erste Trainingseinheiten durchführen. So sollen die talentiertesten und geeignetsten Athletinnen und Athleten in der Akrobatik gefunden und selektioniert werden. Bereits ab Ende des Jahres soll es für diese Kaderathleten gemeinsame RLZ-Trainings geben. Die Menge dieser Trainingseinheiten soll sukzessive ausgebaut werden. Im Prinzip habe ich zwei Ziele: zum einen will ich bestehende und in Frage kommende Einheiten auf die WM 2020 vorbereiten, und zum anderen wollen wir eine nachhaltige Nachwuchserfassung etablieren. Daher soll parallel auch noch eine RLZ-Nachwuchsgruppe für ganz junge Sportler aufgebaut werden.

Warum bist du die richtige, um diese Aufgaben zu erfüllen?

Aus Deutschland bringe ich einiges an Erfahrung mit: Als langjährige bayerische Landestrainerin und, umgangssprachlich ausgedrückt, als Assistentin des deutschen Nationaltrainers weiss ich, was erforderlich ist, um auf hohem Niveau trainieren zu können. Auch Erfahrungen im Aufbau von neuen Strukturen von Beginn an konnte ich bereits einige sammeln. So habe ich die Sparte Sportakrobatik beim TSV Friedberg, meinem jetzigen Heimatverein, vor knapp zehn Jahren neu eröffnet und bis jetzt als Cheftrainerin und Spartenleiterin mit ganzem Herzblut begleitet. Gemeinsam mit meinen Sportlern konnten wir über die Jahre hinweg viel erreichen, konnten zahlreiche Deutsche Meistertitel holen, sind seit vielen Jahren im Bundeskader vertreten und können auch einige EM- und WM-Starts sowie dortige Finalplätze aufweisen. Es wäre natürlich klasse, wenn ich diesen Erfolg auch im Kanton Zürich wiederholen und sogar ausweiten kann. Ich hoffe, dass ich die Erwartungen, welche an mich gestellt werden, erfüllen kann – ich werde es auf jeden Fall mit aller Kraft und voller Motivation versuchen.

Darüber würden wir uns alle natürlich sehr freuen und wir wünschen dir viel Erfolg bei deinen Vorhaben!

Vielen Dank, ich freue mich sehr auf die Zukunft beim ZTV.

Jim Bob®

JB

Jim Bob · Postfach 77 · 8460 Marthalen
Tel 052 305 4000 · info@jimbob.ch · www.jimbob.ch

Der Vereinsausrüster

55°
nord

BAGS



LAMPEN



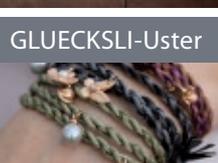
STAND UP PADDLING



WOHNEN



GLUECKSLI-Uster





SKANDINAVISCHES DESIGN UND MEHR - gerichtsstrasse 14 | 8610 uster

Kantonale Meisterschaften 2018 im Akrobatikturken

Der Applaus motivierte Gross und Klein

Am 23. September 2018 versammelten sich die Akrobaten aus der Deutschschweiz für die diesjährigen Zürcher Kantonalen Meisterschaften in Rümlang.

Die Stimmung in der Halle war sehr gut und das Starterfeld motiviert ihre besten Leistungen zeigen zu können. Die freundschaftliche Atmosphäre machte es den Athletinnen und Athleten einfacher die Nervosität im Griff zu behalten und ihr Können den Kampfrichtern zu präsentieren.

Es wurden schwierige und neue Elemente gezeigt, welche das Publikum begeisterten. Der Applaus motivierte Gross und Klein noch mehr und machte wachsen über sich hinaus.

In den höchsten Kategorien gab es ein Kopf an Kopf Rennen um den begehrten Titel des Kantonalen Meisters. In der Kategorie Senioren Mix Paare und mit der Tageshöchstwertung über zwei Übungen wurden Cé-



Annick Schneuwly und Melanie Burri (Neue Sektion Winterthur)

Cécile Schön und Dario Speidel von der A&G Winterthur mit 48,54 Punkten Kantonaler Meister. In der Kategorie Senioren Damenpaare wurden Annick Schneuwly und Melanie Burri (Neue Sektion Winterthur) zum neuen Meister gekürt.

Alle konnten einen unfallfreien Wettkampf erleben und neue Formationen konnten das erste Mal ihr Können unter Beweis stellen. Wir danken fürs Kommen, Kampfrichtern und allen Helfern die den Wettkampf möglich gemacht haben.

Wir freuen uns auf die nächsten Kantonalen Meisterschaften, welche am 12. Mai 2019 in Winterthur Oberseen stattfinden werden. Bis dahin wünschen wir allen eine unfallfreie Zeit und Erfolg bei kommenden Wettkämpfen.



Cécile Schön und Dario Speidel von der A&G Winterthur

Text und Fotos: Kerstin Wadsack

SM Kunstturnen, 22./23. September 2018 in Frauenfeld

Drei Zürcher Gerätetitel

Die Zürcher Turner und Turnerinnen erturnten sich an den Schweizer Meisterschaften im Kunstturnen in Frauenfeld drei Gerätetitel: Stefanie Siegenthaler am Stufenbarren, Moreno Kratter am Boden und Eddy Yusof an den Ringen.

Ende Juli erlitt Eddy Yusof (TV Bülach) eine Fraktur im Mittelfusssknochen und verpasste die EM im August. Nun ist er zurück auf der Wettkampfbühne, allerdings erst an vier Geräten. Die «fusslastigen» Geräte Boden und Sprung musste der 23-Jährige noch weglassen und konnte deshalb den Titel Schweizer Mehrkampf Meister nicht verteidigen. Gewonnen wurde der Sechskampf von Pablo Brägger. Der Formtest von Eddy Yusof nach der Verletzung darf als geglückt bezeichnet werden, auch wenn nicht alle Geräte fehlerfrei klappten. An den Ringen überzeugte der Bülacher mit der schwierigsten Übung der ganzen Konkurrenz. Mit der Note 13,966 (Schwierigkeit 5,6) verteidigte er



Moreno Kratter (TV Rüti)

damit den Titel an den Ringen. Am Barren konnte er leider seinen Ausgang den Doppelsalto rückwärts gebückt nicht stehen und verschenkte mit diesem Sturz den Sieg an diesem Gerät und wurde Fünfter. Auch am Pauschenpferd und am Reck erturnte er sich den fünftbesten Wert. Diese SM galt als Qualifikation für die Weltmeisterschaften Ende Oktober in Doha (Qatar). Mit diesem Resultat wahrte sich Eddy Yusof die Chancen auf einen der fünf Startplätze an der WM. Er wurde vom Schweizerische Turnverband als einer von sechs Turner selektioniert. Welche fünf dann an der WM turnen werden, wird kurzfristig vor Ort bestimmt.

Ebenfalls unter diesen sechs Namen ist derjenige von Taha Serhani (TV Hegi). Nach dem ausgezeichneten Auftritt von Taha Serhani an der EM im August dieses Jahres war das Publikum gespannt auf seinen Auftritt in Frauenfeld. Leider verletzte sich Taha Serhani vergangene Dienstag am Handgelenk, so dass er nicht sicher war, ob er überhaupt antreten konnte. Der Winterthurer begann gut, so dass er nach drei Geräten das Zwischenklassement anführte. Doch das Zittergerät Pauschenpferd wurde einmal mehr seinem Namen gerecht. Taha Serhani musste das Gerät verlassen und auch die Ringe glückten nicht. «Ich bin trotzdem zufrieden. Ich konnte neue Übungen zeigen, die auch geklappt haben. Das Pauschenpferd ist das Gerät, welches das Handgelenk am meisten beansprucht, das war schmerzhaft. Ringe ist nicht mein Top Gerät», erklärte er. Am Ende wurde er im Mehrkampf Sechster. In diesem Jahr wurden die Gerätefinals nicht ausgetragen. Die Geräte-medailen wurde anhand des Mehrkampfresultates ermittelt. Taha Serhani durfte sich zwei Mal freuen: Er gewann am Reck hinter Europameister Oliver Hegi Silber sowie Bronze am Barren.

Erster Titel bei der Elite

Der 20-jährige Moreno Kratter (TV Rüti) hatte bisher bei den Junioren zwei Titel geholt. Nun gewann er erstmals auch bei der Elite SM-Gold. Kratter entschied den Gerätefinal am Boden für sich. Seine Endnote von 14,033 bedeutete einen knappen Vorsprung von 0,1 Punkten. Im Mehrkampf belegte Moreno Kratter den neunten Rang. Die 20-jährige Stefanie Siegenthaler

hatte zuvor bei der Elite schon eine bronzenne Medaille gewonnen, der Sieg am Stufenbarren brachte ihr nun den ersten Elite-Meistertitel ein. Siegenthaler totalisierte 13,300 Punkte und siegte damit 0,05 Punkte vor Ilaria Käslin. Im von der Tessinerin Käslin gewonnenen Mehrkampf verpasste Siegenthaler aufgrund eines Sturzes am Schwebebalken die Medaillenränge als Vierte um 0,7 Punkte. Dank ihrem Auftritt ist Stefanie Siegenthaler im WM Team der Kunstturnerinnen.

Ein Wettkampf mit Tief und Hochs

Verletzungsbedingt ganz auf den Start in Frauenfeld verzichten musste Henji Mboyo (TV Opfikon-Glattbrugg) sowie Lynn Genhart (TV Opfikon-Glattbrugg). Sascha Coradi (TV Bülach) lief es leider nicht nach Wunsch, er wurde Zehnter. Ein Wettkampf mit Tief und Hochs erlebte Marco Rizzo (Kutu Freienstein-Rorbas). Beim Startgerät Reck kam er beim zweiten Flugelement zu weit und konnte die Stange nicht fassen und musste einen Sturz verzeichnen. Er kämpfte weiter, die nächsten zwei Geräte Boden und Pauschenpferd glückten. Mit der Note 13,700 erturnte er sich am Pauschenpferd die zweithöchste Note und damit Silber. Das vierte Gerät die Ringe missrieten komplett. Am Sprung überzeugte er dann wieder und beim Barren patzte er erneut. «Mit meinem Wettkampf kann ich überhaupt nicht zufrieden sein. Beim Reck wusste ich, dass es schwierig ist durchzuziehen, doch die andern fünf Geräte habe ich eigentlich im Griff. Der riesen Fehler an den Ringen nervt mich», erklärte Marco Rizzo verärgert und schob nach: «An der SMM in Schaff-



Jamina Brenner (Satus Uster)

hausen will ich einen guten Sechskampf zeigen.» Eine Silbermedaille an der SM erturnte sich zudem Jamina Brenner (Satus Uster) am Sprung. Beste Zürcherin bei den Amateurrinnen wurde auf Rang 10 Alicia Onomor (Kutu ZH Oerlikon).

Text: Renate Ried
Fotos: Harald von Mengden

SM Kunstturnen Mannschaften 30. September 2018 in Schaffhausen

Bronze! Optimum rausgeholt!

Die Zürcherinnen überzeugten an der SM Kunstturnen Mannschaften in Schaffhausen und gewannen in der Nationalliga A (NLA) Bronze.

Die Tessiner Kunstturnerinnen gewannen zum sechsten Mal in Serie den Titel in der Nationalliga A. Die Tessiner Turnerinnen mit ihrer Teamleaderin Ilaria Käslin zeigten an allen vier Geräten eine überzeugende Leistung. Das Team Aargau, das sich im Vorfeld ebenfalls Chancen auf den Titel ausrechnen können, vergab ein besseres Resultat durch zu viele Stürze, insbesondere am Zittergerät Schwebebalken. Nach dem undankbaren vierten Rang im letzten Jahr an der SMM in Bülach durfte sich das Team Zürich 1 mit der Nationalkaderathletin Stefanie Siegenthaler (Kutu Hinwil) und den Nachwuchsturnerinnen Anna Sonderegger (Kutu ZH Oerlikon), Aisha Demuth (Satus Uster), Alessia Gresser, Martina Eisenegger und Nadina Spiess (alle drei Turnsport Rüti) über den dritten Rang freuen. Auf der Tribüne unterstützte verletzungsbedingt die Nationalka-

derturnerin Lynn Genhart (TV Opfikon-Glattbrugg) das Team Zürich. Der Cheftrainer der Zürcherinnen András Forgó war am Schluss sehr zufrieden mit dem Team: «Sie haben sehr gut gekämpft und vor allem haben wir den Abstand zur Konkurrenz verkürzen können, die Mädchen werden besser und besser.» Auch der Cheftrainer des Nationalkaders Fabien Martin lobte Stefanie Siegenthaler für ihren fehlerfreien Wettkampf, was der Bertschikonerin für die WM Ende Oktober viel Mut macht. Die jungen Zürcherinnen glänzten vor allem durch ihr beherztes Auftreten, sie scheuten auch kein Risiko und wagten gar neue Elemente. So zeigte am Stufenbarren zum Beispiel Martina Eisenegger zum erste Mal den Paksalto (Salto gestreckt vom oberen zum unteren Holmen) an einem Wettkampf und Aisha Demuth das Flugelement «Jäger». Auch wenn beiden das Element noch nicht glückte fielen die beiden erst 13-Jährigen positiv auf. «Cool! Ich staune, was meine Teamkolleginnen bereits können, sie machen das echt gut!», freute sich die 20-jährige Siegenthaler.



Nationalliga A

Gold und Aufstieg für Zürich 2 in der NLC

In der Nationalliga C (NLC) siegte das Team Zürich 2 mit Chiara Léonie Altorfer (Turnsport Rüti), Lou-Anne Citherlet (Kutu Neerach), Shana Leopold (Satus Uster), Yuki Mangold, Aimée Meyer und Chiara Betschart (alle drei Kutu ZH Oerlikon) und steigt damit in die Nationalliga B auf. Zürich 3 mit Leandra Baumgartner, Alicia

Onomor (beide Kutu ZH Oerlikon, Nina Filipovic (Kutu Bülach), Jamina Brenner (Satus Uster), Masha Demiri und Laura Siegenthaler (beide Turnsport Rüti) wurden Fünfte.

Text: Renate Ried
Foto: Arielle Salomon



Nationalliga C



Geführte Kleingruppen-Reisen mit 4x4 Geländefahrzeugen durch Namibia und Botswana

Signer-Reisen, Doris u. Peter Signer, Im Steinacher 24, 8303 Bassersdorf
 Tel: 043 536 45 95 / www.signer-reisen.ch / info@signer-reisen.ch
 Turner berücksichtigen Turner

wisli gartenpflege – mit uns schneiden Sie garantiert gut ab!

Wir pflegen und hegen Gärten – für Private, Firmen, Verwaltungen und für die öffentliche Hand.

Schon bald ist wieder Velosaison!
 Ist ihr Fahrrad bereit oder benötigt es einen professionellen Service?
Kleiner Service 60.– / Grosser Service 120.–
 Melden Sie sich für einen Termin. Bis bald!

wisli
 gartenpflege

Wislistrasse 12, 8180 Bülach, Tel. 043 411 45 85, wisli.ch
Öffnungszeiten Mo – Fr 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr

velo
 wisli velowerkstatt

wisli.ch
 stiftungwisli



...ab ins Oberengadin

Skifahren, Schlitteln, Langlaufen und mehr mit dem WinterSpecial ab CHF 519.00 für zwei Personen - Ferienwohnung und Ski-Ticket inkl.!

www.chesa-arnica.ch Telefon 044 720 06 50

SM Kunstturnen Mannschaften 29. September 2018 in Schaffhausen Silber für Zürich

Die Zürcher Kunstturner erturnten sich an den Schweizer Meisterschaften Mannschaften (SMM) in der Nationalliga A Silber.

Die SMM versprach viel Spannung. Die Zürcher traten in der NLA als Titelverteidiger an, die Aargauer wollten die Krone, die sie letztes Jahr an der SMM in Bülach an Zürich verloren hatten, zurückerobern. Ausserdem galt es für die sechs für die WM nominierten Turner sich von der besten Seite zu zeigen, denn an der WM Ende Oktober in Doha werden «nur» fünf eingesetzt werden. Der Wettkampf in Schaffhausen hielt was er versprach, die WM-Kandidaten zeigten Top Übungen. Am Ende siegte das Team Aargau, welches mit Oliver Hegi und Christian Baumann zwei WM Athleten im Team hatten, mit sieben Punkten Vorsprung deutlich. Zürich 1 mit WM Kandidat Eddy Yusof, Sascha Coradi (beide TV Bülach), Marco Rizzo (Kutu Freienstein-Rorbas), Moreno Kratter (TV Rüti) und Marc Heidelberger (TV Rümlang) verwiesen dafür das Team Ostschweiz mit Teamleader Pablo Brägger um über zehn Punkte auf Rang 3.

«Ich bin enttäuscht von Zürich 1, ich hätte mehr erwartet», gab Christian Grossniklaus, der Cheftrainer des Regionalen Leistungszentrums Rümlang nach der Rangverkündigung zu Protokoll. Auch wenn das Team geschwächt antrat, hatten sie insgesamt zu viele Fehler und Stürze zu verzeichnen. Eddy Yusof konnte nach seiner Fussverletzung noch nicht an allen Geräten eingesetzt werden und verletzungsbedingt fehlten Henji Mboyo (TV Opfikon-Glattbrugg) und Samir Serhani (TV Hegi). Dafür

kam der erst 16-Jährige Marc Heidelberger zu seinem ersten Einsatz im Team Zürich 1 in der NLA. Er turnte die «fusslastigen» Geräten Boden und Sprung. «Der Druck war schon sehr gross im Team mit vier «Magglern» zu turnen», gestand der Junior. Mit ihm ist Grossniklaus zufrieden und auch mit Eddy Yusof, der immer besser in Form kommt. Ein grosses Lob spricht der Cheftrainer auch Ian Raubal (TV Opfikon-Glattbrugg) aus, der massgeblich daran beteiligt war, dass das Team Zürich 2 mit Raubal, Kay Schlatter (STV Wetzikon), Tim Randegger (TV Wädenswil), Sonam Büwang (Kutu Neftenbach) und Davide Bieri (TV Opfikon-Glattbrugg) das Ziel Ligaerhalt erreichte. Zürich 2, der Aufsteiger aus dem letzten Jahr, trat mit dem jüngsten Team an, der Altersdurchschnitt betrug «nur» 16,8 Jahre». Das «Junioren Team», welches auch als einziges Team keinen Nationalkaderturner und WM-Kandidaten im Team hatte, wurde Fünfte. Auf Bronze fehlten lediglich 2,25 Punkte. Als Sechste und letztplatzierte der Nationalliga A steigt Solothurn in die Nationalliga B ab. «Wir hätten heute wohl besser eine andere Strategie wählen sollen und nicht auf die Aargauer schauen sollen, dann wären wohl zwei Medaillen drin gelegen», erklärte Christian Grossniklaus, «aber am Schluss ist man immer schlauer.»

Das Team Zürich 3 mit Alan Laasner, Benjamin Pfiffner, Fabio Vezzu, Jan Schumacher und Noah Griesser wurde in der Nationalliga C zweite.

Text: Renate Ried
 Fotos: Christian Furrer



Team Zürich 1



Team Zürich 2

agimus
web

web

webdesign
webprogrammierung
webhosting
wartung und support

printdesign
logoentwicklung
drucksachen
werbemittel

agimus web gmbh

vreni angst

telefon +41 43 422 50 41

www.agimus-web.ch • kontakt@agimus-web.ch

Einladung zur ZTV Spitzensport Konferenz 2019

Liebe Turnfreunde

Zum Jahresauftakt 2019 laden wir euch gerne zur ZTV Spitzensport-Konferenz ein.

Termin: Samstag, 12. Januar 2019 um 15.00 – 18.15 Uhr

Ort: Mensa der Zürcher Hochschule ZHAW, Technikumstrasse 9, 8400 Winterthur

Programm:

15.00 – 16.00 Uhr Ressortinformationen (getrennt nach Sportarten)
Gerne dürfen die Eltern und Gäste auch daran teilnehmen
16.00 – 16.15 Uhr Pause (Eintreffen der Athletinnen und Athleten)
16.15 – 17.00 Uhr Abteilungsinformationen
17.00 – 17.15 Uhr Pause
17.15 – 17.45 Uhr Vortrag
17.45 – 18.15 Uhr Ehrungen und Abschluss
anschliessend Apéro

Anmeldung: Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eure Anmeldung online über die ZTV-Homepage (www.ztv.ch > Anlässe > Spitzensport > ZTV Spitzensport Konferenz) oder per E-Mail an Yvonne Bont, yvonne.bont@ztv.ch bis spätestens am 7. Januar 2019.

Eingeladen sind alle im Spitzensport des ZTV tätigen oder am Spitzensport interessierten Personen, insbesondere die Vereinsleiter, Trainer, Kampfrichter, Ressortmitarbeiter, Athleten und Eltern. Dabei ist jeder Verein frei, mit so vielen Teilnehmern zu kommen wie er möchte. Damit Informationen und Aktualitäten möglichst rasch und direkt an die Basis gelangen können, erwarten wir aber von jedem Verein mindestens einen Vertreter. Wir freuen uns auf ein möglichst zahlreiches Erscheinen.

Sportliche Grüsse

Willi Hodel, Abteilungsleiter Spitzensport

GK

Weltweit die Nummer 1 für Turnbekleidung!

Lassen Sie sich von der Vielfalt an Möglichkeiten überraschen.

GYM SWISS
Karin Gisi
Bölichenstr. 17, 4411 Seltisberg
Tel: 061 913 13 13
Mail: gym.swiss@bluewin.ch
www.gkelite.com/ch

GK. CHOICE OF CHAMPIONS.™



neu ab April 2017 alte Haslenstrasse 2
CH-9053 Teufen / AR
Tel. +41 (71) 845 55 33
rusto@rusto.ch | rusto.ch

wimpel.ch
abzeichen.ch
münze-chip.ch
gläser-tassen.ch
medaillen-schlüsselanhänger.ch

Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern zum Geburtstag und wünschen allen viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Dezember

Franziska Fischer	Otelfingen	01.12.1970	Max Peyer	Wettswil	23.12.1951
Christa Hess	Zürich	01.12.1953	Lise Ganz	Humlikon	24.12.1964
Dieter Oesterle	Winterthur	01.12.1940	Christian Glauser	Flaach	25.12.1946
Ursula Schöpfer	Oetwil	04.12.1963	Maria Hertig	Rüti	25.12.1943
Walter Gutknecht	Hettlingen	05.12.1957	Hugo Baltensperger	Brüttlen	29.12.1933
Hans Spörri	Bülach	05.12.1941	Ernst Brand	Birmensdorf	29.12.1963
Jakob Ambühl	Bubikon	12.12.1930	Enrico Giovanoli	Wiesendangen	29.12.1933
Christoph Näf	Stäfa	12.12.1966	Silvia Lengen	Bülach	29.12.1960
Vreny Schamaun	Schlieren	12.12.1949	Beatrice Koller	Oberweningen	30.12.1952
Barbara Gianutt	Hochfelden	13.12.1949	Monika Ryser	Hombrechtikon	30.12.1953
Bruna Steiger	Langnau am Albis	16.12.1935	Jakob Hardmeier	Zumikon	31.12.1950
Katja Arnold	Niederweningen	18.12.1952			
Regula Baer	Rifferswil	18.12.1949			
Veronika Fehr	Illnau	18.12.1941			
Andy Hagger	Ottenbach	18.12.1966			
Marco Keller	Mollis	19.12.1975			
René Koblet	Ricketwil	19.12.1965			
Ernst Hertig	Zürich	21.12.1930			



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984



«Ein starkes Team – auch für Ihre Immobilie.»



Datum	Tag	Veranstaltung	Sportart	Verband Region	Ort
NOVEMBER					
02.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo 12/2018		ZTV	
03.	Sa	Technischer Leiterkurs Jugend WTU		WTU	Winterthur
03.	Sa	Delegiertenversammlung ZTV		ZTV	Dietlikon
03.	Sa	Coupe Suisse	RG	STV	Genf
03.-04.	Sa-So	STV Testtag AK 14-17 (Quali U16 Länderkampf)	Kutu M	STV	Magglingen
04.	So	Kantonale Meisterschaften Jugend	Getu, Gym, VGT	ZTV	Zürich-Seebach
07.-10.	Mi-Sa	WM Trampolin	Trampolin	INT	St. Petersburg (RUS)
10.	Sa	Technischer Leiterkurs Jugend AZO		AZO	Stäfa
10.	Sa	Technischer Leiterkurs Jugend GLZ		GLZ	Rümlang
10.	Sa	Technischer Leiterkurs Senioren		ZTV	Wetzikon
10.-11.	Sa-So	Schweizer Meisterschaften Geräteturnen Turner Einzel/Mannschaften	Getu	STV	Biasca
10.-11.	Sa-So	STV-Testtag AK 9 - 13	Kutu M		Magglingen
14.	Mi	Memorial Arthur Gander	Kutu F Kutu M	STV	Chiasso
15.	Do	Giulia Kidz Day	Kutu F Kutu M	STV	Wallisellen
16.	Fr	Swiss Cup Juniors U16 Länderkampf Sz-Be-It-Ukr	Kutu M	STV	Wallisellen
17.	Sa	Herbsttagung ETVV Zürichsee-Oberland	Veteranen	ETVV	Rüti
17.-18.	Sa-So	Schweizer Meisterschaften Geräteturnen Einzel Turnerinnen	Getu	STV	Dietikon
18.	So	Swiss Cup		STV	Zürich-Oerlikon
24.-25.	Sa-So	Schweizer Meisterschaften Aerobic	Aerobic	STV	Frauenfeld
24.-25.	Sa-So	STV Testtag	Kutu F	STV	Magglingen
24.-25.	Sa-So	U16 Länderkampf Fr-De-Sz-Gb	Kutu M	INT	Sarreguemines (FRA)
30.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo 01/2019		ZTV	

SPONSOREN & PARTNER

Der Zürcher Turnverband dankt seinen Partnern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Hauptsponsorin



Zürcher Kantonalbank

Sponsoren



Lokale Sponsoren



Partner / Supplier



AZB
8604 Volketswil

Adressänderungen
und unzustellbare Exemplare an:

Zürcher Turnverband
Industriestrasse 25
8604 Volketswil

Für sportliche Höhenflüge

Wir unterstützen
über 80 Turnanlässe
im Kanton Zürich.

Mehr unter www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank